

Ein Streifzug durch die Bestseller-Listen

Dienstag, 1. Dezember 2020, 20.00 Uhr

Christophoruskirche, Lindenstr. 11

Eintritt frei - Wir freuen uns über eine Spende

Karin Ossig, Gabi Schlereth und Peter Wurm lesen aus Büchern aus den Bestseller-Listen und stellen Bücher vor, die neu in die Buchhandlungen gekommen sind.

„Es wird scho glei dumpa“

Eine literarische Bescherung zu Weihnachten

Dienstag, 22. Dezember 2020, 20.00 Uhr

Christophoruskirche, Lindenstr. 11

Eintritt frei - Wir freuen uns über eine Spende

Es liest das Team vom „Literarischen Herbst in Zorneding“
Musikalische Umrahmung: Ingelsberger Bläser

Wir stimmen uns auf das nahe Weihnachtsfest ein mit nachdenklichen und beschwingten, ernsten und auch heiteren Geschichten, Texten und Gedichten.

Die Ingelsberger Bläser sorgen für den passenden musikalischen Rahmen.

Vorverkauf:

Pfarramt der Christophoruskirche (Tel. 2632)

Gemeindebücherei Zorneding (Tel. 382493)

Steffi's Schreibwaren Zorneding (Tel. 22213)

AP Buch Baldham (Tel. 369414)

Veranstalter:

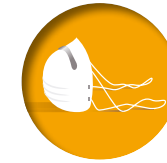
Pro Christophoruskirche e.V., Lindenstr. 11, 85604 Zorneding

Gemeindebücherei Zorneding, Schulstr. 7, 85604 Zorneding

Wir danken für die Unterstützung:



Gemeinde Zorneding



Zum zwölften Mal -
diesmal in Zeiten der Corona-Pandemie

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg



Landkreis Ebersberg

LITERARISCHER HERBST IN ZORNEDING

2020





Wir wollen die traditionelle Veranstaltungsreihe „Literarischer Herbst in Zorneding“ auch in Zeiten der Corona-Pandemie weiterführen. Wegen der einzuhaltenden Abstände zwischen den Zuhörern finden sämtliche Abende in der Christophoruskirche statt.

Ein paar Corona-bedingte Hinweise (Stand: Juli 2020):

- Desinfizierung der Hände am Eingang
- Registrierung aller Personen am Eingang
- Maskenpflicht beim Zutritt und Verlassen der Kirche. Während der Veranstaltung kann die Maske abgenommen werden.
- Striktes Einhalten der Abstände zwischen den Zuhörern. Kirche und Gemeindesaal sind entsprechend bestuhlt, die Plätze gekennzeichnet.
- Wir tun alles dafür, Ihnen schöne Abende zu bieten, wollen aber – im Fall des Falles – jedes gesundheitliche Risiko vermeiden. Alle Veranstaltungen können Corona-bedingt eventuell kurzfristig umgeplant oder gar abgesagt werden. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Herzlichen Dank!

Übrigens: Wegen der schwierigen Parksituation in der Lindenstraße wird auf die Parkmöglichkeit auf dem Rathausparkplatz hingewiesen. Von dort ist es nur ein Katzensprung zur Christophoruskirche.

„Ein Hölderlin-Abend“ Seine Gedichte und sein Lebenslauf

Dienstag, 6. Oktober 2020

Christophoruskirche, Lindenstr. 11

Eintritt frei – Wir freuen uns über eine Spende.

Es liest Peter Wurm.

Im Jahr 2020 feiern wir den 250. Geburtstag von Friedrich Hölderlin. Die Dichtkunst dieser außergewöhnlichen Persönlichkeit genießt heute, anders als zu seinen Lebzeiten, unangefochten höchste Anerkennung. In ganz Deutschland waren viele Veranstaltungen zum Hölderlin-Jubiläum geplant. Freilich sind die allermeisten der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Für viele ist die Beschäftigung mit Hölderlin ein Wanken und Schwanken zwischen tiefempfundener Begeisterung und dem Gefühl, die Hölderlin-Texte – wenn überhaupt – nur in homöopathischen Dosen aufnehmen zu können. In jedem Fall ist es wert, für einen Abend in den Hölderlinschen Kosmos einzutauchen.

Tanja Kinkel liest aus ihrem Buch „GRIMMS MORDE“

Donnerstag, 22. Oktober 2020, 20.00 Uhr

Christophoruskirche, Lindenstr. 11

Eintritt 15 Euro

Es freut uns außerordentlich, dass wir die Bestseller-Autorin Tanja Kinkel bei uns in Zorneding begrüßen können.

In ihrem historischen Roman „Grimms Morde“ führt sie uns zurück in das neunzehnte Jahrhundert und verbindet märchenhaftes Setting und historische Spannung mit einer grausamen Mordserie.

Aus Grimms Märchen werden Grimms Morde:

Die Mätresse des hessischen Kurfürsten wird bestialisch ermordet, und die einzigen von der Polizei vorgefundenen Hinweise führen zu den Brüdern Grimm und zu den Schwestern von Droste zu Hülshoff. Nur die Zusammenarbeit der ungleichen Geschwisterpaare kann die Wahrheit über Morde und Märchen an den Tag bringen.

„Oskar-Maria-Grafical“ mit Georg Unterholzner, Josef Kloiber und Martin Regnat

Donnerstag, 29. Oktober 2020, 20.00 Uhr

Christophoruskirche, Lindenstr. 11

Eintritt 15 Euro.

Im Oskar-Maria-Grafical wird das Leben und Schreiben von Oskar Maria Graf anhand kurzer, prägnanter Texte dargestellt.

Es spielen und singen der geniale Gaißbacher Liedermacher Josef „Bodo“ Kloiber und Martin Regnat, ein unglaublicher Ziacherer auf der Diatonischen. Georg Unterholzner liest, singt und erzählt ein bisschen was mit seinem akzentfreien Bayerisch. Die Lieder sind neu, extra für das Grafical komponiert und angeschräfft.

Das Grafical ist eine Hommage an den bayerischen Dichter Oskar Maria Graf, eine hochliterarische Aufführung, die gleichzeitig auch ein Heimatabend ist.

„Axel Hacke liest und erzählt“

Mittwoch, 11. November 2020, 20.00 Uhr

Christophoruskirche, Lindenstr. 11

Eintritt 20 Euro

Axel Hackes Lesungen sind Unikate, kein Abend ist wie der andere. Da hockt nicht einer hinter einem Tisch mit Wasserglas und Lampe und trägt aus seinem neuen Buch vor. Nein, Hacke sitzt auf einem Stuhl, redet über das Leben, erzählt von seiner Arbeit und hat alles dabei, was er im Leben geschrieben hat, na gut, eine Menge von dem – und das ist sehr viel. Natürlich geht es sehr ausführlich um sein neuestes Buch „Wozu wir da sind. Walter Wemuts Handreichungen für ein gelungenes Leben“, der ebenso furiose wie entspannte Monolog eines hauptberuflichen Nachruf-Autors über die großen Fragen unserer Existenz. So entsteht jeden Abend – wenn es gut geht (und meistens geht es doch gut) – ein neues kleines Lesekunstwerk, in dem die hergebrachten Trennungen von ernst und unterhaltsam nichts bedeuten, weil in so einem Abend alles drin ist: Das Heitere, das Philosophische und das brüllend Lustige. Man weiß nur vorher nie so genau: was?

Mahbuba Maqsoodi liest zusammen mit Hanna Diederichs aus ihrem Buch

„Der Tropfen weiß nichts vom Meer“

Samstag, 21. November 2020, 20.00 Uhr

Christophoruskirche, Lindenstr. 11

Eintritt 15 Euro

Mahbuba Maqsoodi aus Afghanistan beschreibt in ihrem Buch ihr bewegtes Leben: Ihre frühen Jahre in Afghanistan, sie verlässt das Land, Jahre in Russland, am Ende kommt sie nach Deutschland. Dort bekommt sie politisches Asyl und findet eine neue Heimat.

Es ist eine ungewöhnliche Biographie – poetisch, ergreifend und kraftvoll.